

Anhang 1 Reglement internes Jagdschiessen Sektion Crap la Pala (CLP)

1. Allgemeines

Es gilt das Reglement für die Durchführung des internen Jagdschiessen Crap la Pala vom 01. März 2008.

2. Rangierung

Bei Punktgleichheit entscheiden nacheinander:

- im Jagd- bzw. Gabenstich:

- Anzahl Mouchen
- das Alter
- das Los

-in allen übrigen Stichen:

- Anzahl Mouchen und Volltreffer im Hauptdoppel
- der bessere Nachdoppel
- Anzahl Mouchen und Volltreffer im Nachdoppel
- das Alter
- das Los

3. Preisverteilung Gabentempel

Die Gewinner von Gaben und Preisen haben diese anlässlich der Preisverteilung nach dem Jagdschiessen persönlich in Empfang zu nehmen. Vertretungen werden ausgeschlossen, ausgenommen in begründeten Fällen. Nicht abgeholte Preise verfallen dem Jägerverein CLP.

Für den Gabentempel und die Preisverteilung ist der Schützenmeister bzw. der Schiesskommissionspräsident der Jägersektion CLP zuständig. Die Kosten für den Gabentempel werden auf jährlich Fr. 1'500.- gesprochen.

4. Gewinn der Wanderpreise

Ein Wanderpreis geht an den Gewinner über, sofern der Stich

- dreimal hintereinander oder
- gesamthaft fünf Mal vom selben Schützen gewonnen wird.

Die für das obgenannte Schiessreglement anzuschaffenden Wanderpreise werden durch den Verein getragen. Neue Wanderpreise gehen künftig zu Lasten des Gewinners. Der Schützenmeister führt Kontrolle über die Wanderpreise.

Der Schützenmeister besorgt für den Stichsieger (nur Hoch- bzw. Niederjagd) einen Zinnbecher. Ausgenommen wird der Gruppenwettkampf, wo ein Naturalpreis abgegeben wird. Die diesbezüglichen Kosten trägt der Verein.

Die Gravuren gehen zu Lasten des Gewinners.

7082 Vaz/Obervaz, den 04. August 2008

Präsident Jägersektion Crap la Pala:

Der Schützenmeister Jägersektion Crap la Pala:

.....
Franz Moser

.....
Christian Kluser